



Mitteilungsblatt Gemeinde Simplon

www.gemeinde-simplon.ch

März 2007

Nr.89

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

In der Öffentlichkeit sind wir laufend Veränderungen unterworfen. Dabei heisst es von oftmals allzu Gewohntem Abschied zu nehmen und sich auf neue Situationen einzustellen.

Wie diesem Mitteilungsblatt zu entnehmen ist, gilt es zunächst den Wegzug unseres Försters Ferdinand Pfammatter zur Kenntnis zu nehmen. Der Leiter des Forstreviers Simplonsüd verlässt diesen Betrieb nach zehn Jahren und nimmt beim BLS-Forstdienst eine neue Stelle an. Der Einsatz von Ferdinand Pfammatter sei an dieser Stelle bestens verdankt. Die Würdigung seiner Verdienste wird anlässlich der Munizipalrechnung vorgenommen und in der nächsten Nummer dieses Mitteilungsblattes beschrieben. Die Nachfolge von Ferdinand Pfammatter tritt vorübergehend Förster Gregor Zurbriggen vom Forstrevier Saastal an, den wir in dieser Nummer näher vorstellen.

Krankheitsbedingt musste Gaby Zenklusen-Tschumi ihre Stelle als Dorfkrankenschwester aufgeben. Auf deren Verdienste während der vergangenen 22 Jahre wollen wir ebenfalls anlässlich der Munizipalrechnung eingehen und ihren Einsatz dann auch im Mitteilungsblatt würdigen. In Bezug auf die Neuorganisation der Spitex verweisen wir auf die Information des Sozialmedizinischen Regionalzentrums, welche in dieser Nummer nachzulesen ist.

Eine Veränderung steht auch im geplanten Zusammenschluss der Raiffeisenbanken von Mund, Naters, Brigerberg und Simplon zur Raiffeisenbank „Belalp- Simplon“ bevor. Der Gemeinderat unterstützt dieses Bestreben im Interesse einer weiterhin starken Raiffeisenbank, wie sie für Simplon auch in Zukunft wichtig ist. Die Argumente des Verwaltungsrates und der Bankleitung überzeugen und wir hoffen, dass sich die Genossenschaffer im Sinne einer gesicherten Zukunft am 31. März für diesen Zusammenschluss aussprechen werden.

Schliesslich steht mit dem Einbezug der Primarschule von Gondo zur Schule Simplonsüd in Simplon-Dorf eine weitere Veränderung an. Auch hier gilt es die Zeichen der Zeit zu erkennen und alles daran zu setzen, damit wir im Schulbereich die Ausbildung unserer Kinder hier vor Ort für die Simplonsüdseite weiterhin gewährleisten können.

Mit Veränderungen in unserm Alltag müssen wir leben. Es ist wichtig, dass man sich auf Neuausrichtungen einzustellen versteht.

Werner Zenklusen
Gemeindepräsident

Schulen Simplon-Süd

Ab dem neuen Schuljahr im August 2007 werden aus Gondo drei Kinder in unsere Primarschule und zwei Kinder in den Kindergarten eintreten. Wir heissen die Schulkinder aus Gondo bei uns herzlich willkommen und wollen alles daran setzen, dass sich diese Kinder bei uns wohl fühlen!

Vom Erziehungsdepartement wurde für die Organisation der Schulen vom Kindergarten über die Primar- bis zur Orientierungsschule das Konzept der „Blockzeiten“ vorgegeben. Darin enthalten wäre auch der Mittagstisch am Schulort Simplon, wobei da in erster Linie Schüler von auswärts zu verpflegen wären. Nachdem aber die Eltern aus Gondo ihre Kinder über Mittag lieber zu Hause haben, was auch durchaus verständlich ist, wird auf den Mittagstisch in Simplon-Dorf verzichtet. Die Rahmenzeiten werden so gestaltet, dass sie einerseits den Vorgaben des Erziehungsdepartements möglichst entsprechen und andererseits auf die örtlichen Bedürfnisse Rücksicht genommen wird.

Es ist uns ein Anliegen, hier in Simplon-Dorf einen guten und hoffentlich auch noch auf Jahre gesicherten Schulbetrieb in der bestehenden Art im Interesse der Kinder zu organisieren. Mit der abnehmenden Kinderzahl in unserer Gemeinde ist das auch nicht mehr so selbstverständlich.

Wir werden noch in diesem Frühjahr zu einem gemeinsamen Elternabend für Simplon und Gondo einladen, um auf Einzelfragen des künftigen Schulbetriebes näher einzugehen. Vorderhand ist es wichtig, dass Eltern und Behörden der Veränderung positiv gegenüber stehen und gewillt sind, Neuausrichtungen im Schulbereich mit Weitsicht auf die Zukunft anzugehen und mitzutragen.

Josef Escher
Schulpräsident

Ein neuer Förster für die Simplonsüdseite

Für das Forstrevier Simplonsüd wird infolge Wegzugs von Ferdinand Pfammatter die künftige Leitung so geregelt, dass **Förster Gregor Zurbriggen vom Forstrevier Saastal** gegen Entschädigung zur Verfügung gestellt wird. Gregor Zurbriggen arbeitet jeweils während drei Tagen pro Woche beim Forstrevier Simplonsüd und bezieht eine Wohnung im Schulhaus.

Gregor Zurbriggen mit Jahrgang 1969 ist ausgebildeter Förster und steht seit zwölf Jahren beim Forstrevier Saastal im Einsatz, wo er auch angestellt bleibt. Die Regelung für die Simplonsüdseite ist für die nächsten zweieinhalb Jahre vorgesehen. In der Zwischenzeit werden einheimische Forstwerte die Ausbildung zum Förster auf sich nehmen. Wir heissen Gregor Zurbriggen bei uns herzlich willkommen, wünschen ihm viel Freude beim hiesigen Einsatz und danken dem Forstrevier Saastal für diese Zusammenarbeit!

Forstrevier Simplonsüd



Förster und Leiter des Forstreviers Simplonsüd
Gregor Zurbriggen aus Saas-Grund

Mitteilung Sozialmedizinisches Regionalzentrum Bereich Pflege

Der kurzfristige, krankheitsbedingte Rücktritt von Gaby Zenklusen als Gemeindeschwester hat eine Anpassung in der Organisation der Spitex-Pflege für die Region Simplon – Gondo zur Folge. Leider ist es kurzfristig nicht möglich, die frei gewordene Stelle von Gaby Zenklusen mit diplomiertem Pflegepersonal aus der Gemeinde zu besetzen.

Ab dem Monat April wird deshalb an mindestens einem Tag pro Woche die Pflege und die Betreuung der Patienten in der Region Simplon von diplomierten Pflegenden aus Brig abgedeckt. Ebenso wird während allen sieben Tagen der Pikettdienst über die Telefonnummer **027 922 93 23** von Brig aus organisiert, wie sich das bereits seit Jahren für die Region Goms bewährt hat. In besonderen Situationen, wie Sterbebegleitung, wird es weiterhin möglich sein, auch nachts durch das Pflegepersonal der Region den Patienten und Angehörigen die notwendige Pflege und Unterstützung zu gewähren.

Leider ist es aus organisatorischen und rechtlichen Gründen ab sofort nicht mehr möglich, Krankentransporte zum Hausarzt oder ins Spital durchzuführen. Diese müssten durch Angehörige oder einen Transportdienst wie „Kleeblatt“, in Notfällen über die Notrufnummer 144 organisiert werden.

Wir möchten es nicht unterlassen, an dieser Stelle unserer langjährigen Mitarbeiterin Gaby Zenklusen nochmals für ihre wertvolle Mitarbeit und ihren Einsatz herzlich zu danken!

**Sozialmedizinisches Regionalzentrum Brig
Manfred Hertli, Bereichsleiter Pflege**

Aus den Gemeinderatssitzungen

- Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Kündigung des Revierförsters Ferdinand Pfammatter. Während der vergangenen zehn Jahre hat sich der scheidende Leiter mit grossem Engagement für die Belange des Forstreviers Simplonsüd eingesetzt, was in der Jahresrechnung jeweils zu guten Ergebnissen führte. Der Einsatz von Ferdinand Pfammatter wird von der Gemeinde bestens verdankt und anlässlich der Munizipalrechnung gewürdigt werden.

15.12.2006

- Der Gemeinderat genehmigt das Budget der Munizipalgemeinde, welches bei der Verwaltungsrechnung mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 197'715.-- und bei der Investitionsrechnung mit Mehrausgaben von Fr. 2'250'000.-- voranschlagt ist.

15.12.2006

- Die Steuersätze mit dem Koeffizienten von 1,0 und der Indexierung von 160 Prozent bleiben auch für das Jahr 2007 unverändert.

15.12.2006

- Der Gemeinderat genehmigt die Jahresrechnung 2006 von Simplon Tourismus, welche mit Mehrausgaben von Fr. 7'405.90 abschliesst.

15.12.2006

- Auf die Stundenlöhne und die festen Entschädigungen wird für das Jahr 2007 ein Teuerungsausgleich von 1,5 Prozent gewährt.

25.01.2007

- Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom krankheitsbedingten Rücktritt der Dorfkrankenschwester Gaby Zenklusen. Der Einsatz von Gaby Zenklusen während der vergangenen 22 Jahre im Dienste der kranken und betagten Leute in unserer Gemeinde wird vielmals verdankt und anlässlich der Munizipalrechnung gewürdigt werden.

25.01.2007

- Der Spitex hatte im Jahre 2006 auf der Simplonsüdseite 900 Hausbesuche und 593 Ganzkörper-Pflegen sowie 537 Spritzen, Verbände und Blutdruckmessungen mit insgesamt 2'030 Behandlungen zu verzeichnen. Dieser Einsatz wird durch die Gemeinde bestens verdankt.

25.01.2007

- Der Auftrag für die Analyse Naturwerte Projekt Klettersteig Gabi wird zum offerierten Betrage von Fr. 2'923.-- dem Büro „Pronat“ / Andreas Zurwerra in Brig erteilt.

25.01.2007

- Der Gemeinderat bekräftigt seinen Entscheid aus dem Jahre 2006, an der Durchführung der vierten Heimattagung im Jahre 2008 festzuhalten.

25.01.2007

- Die Schneefräse „Rolba“ wird in defektem Zustand zum Höchstangebot von Fr. 30'000.-- an Pascal Florey in Salgesch verkauft.

22.02.2007

- Als neuer Förster und Leiter des Forstreviers Simplonsüd wird für die nächsten zweieinhalb Jahre Gregor Zurbriggen aus Saas-Grund vom Forstrevier Saastal verpflichtet.

22.02.2007

- Die Sanierungsarbeiten Boden im Militärbüro „Turm“ werden zum Betrage von Fr. 3'565.-- an die Seiler AG in Glis vergeben. Die übrigen Flickarbeiten werden von Dorfschreiner Reinhard Gerold ausgeführt.

22.02.2007

- Die Raiffeisenbanken von Mund, Naters, Brigerberg und Simplon planen den Zusammenschluss zur Raiffeisenbank „Belalp-Simplon“ mit Hauptsitz in Naters. Gemäss der hiesigen Bankleitung und dem Verwaltungsrat wird der finanzielle Aufwand aufgrund der gesetzlichen Anforderungen für die einzelnen Banken in Bezug auf die Revisionsstelle und die Infrastruktur zu gross und lässt sich aus wirtschaftlichen Gründen in Zukunft nur noch im Verbund mit anderen bewältigen. Für die Gemeinde ist es wichtig, dass die Dienstleistung der Bank vor Ort in der bisher bewährten Art erhalten bleibt.

Anlässlich der diesjährigen Generalversammlung vom 31. März 2007 wird über den Zusammenschluss abgestimmt. Der Gemeinderat steht dem Zusammenschluss zur Raiffeisenbank „Belalp-Simplon“ aus den erwähnten Gründen positiv gegenüber und unterstützt die diesbezüglichen Bestrebungen der Bankleitung und des Verwaltungsrates.

08.03.2007

Einhalten der Geschwindigkeit Dorzufahrt

Bei der Zufahrt ab „Karussell“ über die Brücke ins Dorf und bei der Wegfahrt aus dem Dorfe ist die Geschwindigkeitsbegrenzung von **50 zu beachten, da sich die Quartiere „Blatt“ und „Halta“ in der Dorfzone befinden.**

Einreichen der Steuererklärungen

Die Steuererklärungen für das Jahr 2006 sind bis am 31. März 2007 bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Militärische Belegung 2. Quartal 2007 auf unserem Gemeindegebiet

Art RS 31 – 3

02. April bis 06. April 2007

Art Abt 54

05. Juni bis 15. Juni 2007

Dieses Mitteilungsblatt wurde am 22. März 2007 abgeschlossen.

Die Fastensuppe der OS-Schüler



Am 1. März haben die Schüler zur Fastensuppe in die Turnhalle eingeladen. Die Aktion hat Fr. 776.70 zu Gunsten des Fastenopfers erbracht. Für die Organisation dieses Anlasses danken wir den OS-Schülern und der Lehrerin Barbara Burchhard Pfammatter herzlich!

Veranstaltungskalender Agglomeration: Kultur

Die Agglomeration Brig-Glis – Naters – Visp macht auf den gemeinsamen Auftritt im Internet für den Bereich Kultur aufmerksam. Dabei handelt es sich um die erste, von der Öffentlichkeit betriebene und bewirtschaftete Web-Site für alle kulturellen Veranstaltungen im Oberwallis.

Die entsprechenden Veranstaltungen können angemeldet und in diesem Veranstaltungskalender publiziert werden.

Die Adresse lautet

www.kulturoberwallis.ch